

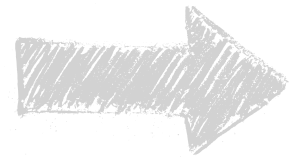
Umbau des Plöner Bahnhofgebäudes zum modernen

Welcome-Center Plön

Rückblick



1866 Baujahr im spätklassizistischer Stil als klassischer Bahnhof mit Verkaufsräumen, Wartehalle, Gastronomie



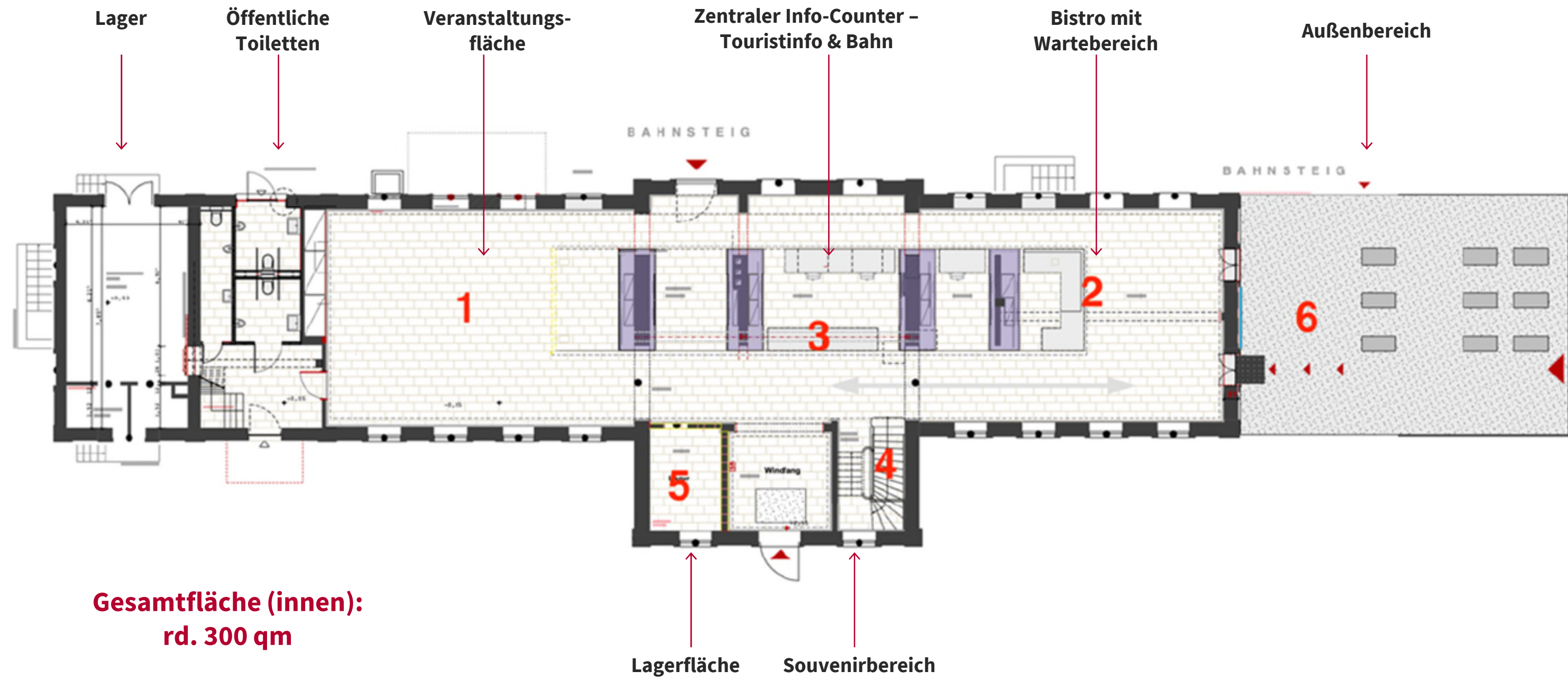
2005 Kauf durch die Stadt Plön



2007 Sanierung & Umnutzung:

- Im Erdgeschoss Tourist Info mit Info-Counter, Bahnkartenverkauf, Warte-/Aufenthaltsflächen, großem Veranstaltungsbereich und Bistro
 - Im Obergeschoss Büro- und Mitarbeiterräume
-

Status Quo



**Gesamtfläche (innen):
rd. 300 qm**

Warum Neugestaltung?



Veränderte Anforderungen an Gästeberatung - persönlicher, nahbarer, individueller, digitaler (weniger Tresen, mehr Service-Inseln mit integrierten digitalen Elementen), nachhaltige Materialien



gewachsener Aufgabenumfang für das Counter-Team, Back-Office-Tätigkeiten, Veranstaltungsplanung etc.



sinkende Umsätze im Bistro-Bereich



sinkende Nachfrage nach dem Veranstaltungsbereich, ca. 95% der Zeit ungenutzt



steigende Nachfrage nach kleinen innerstädtischen Tagungsmöglichkeiten & Co-Working-Plätzen



Was wollen wir erreichen?



Moderne & persönliche Beratungssituation für die Gäste & Bahnreisenden



Berücksichtigung von Nachhaltigkeit



barrierearme Angebote für Menschen mit Behinderung



Trennung von der „Arbeit am Gast“ und den Back-Office-Tätigkeiten

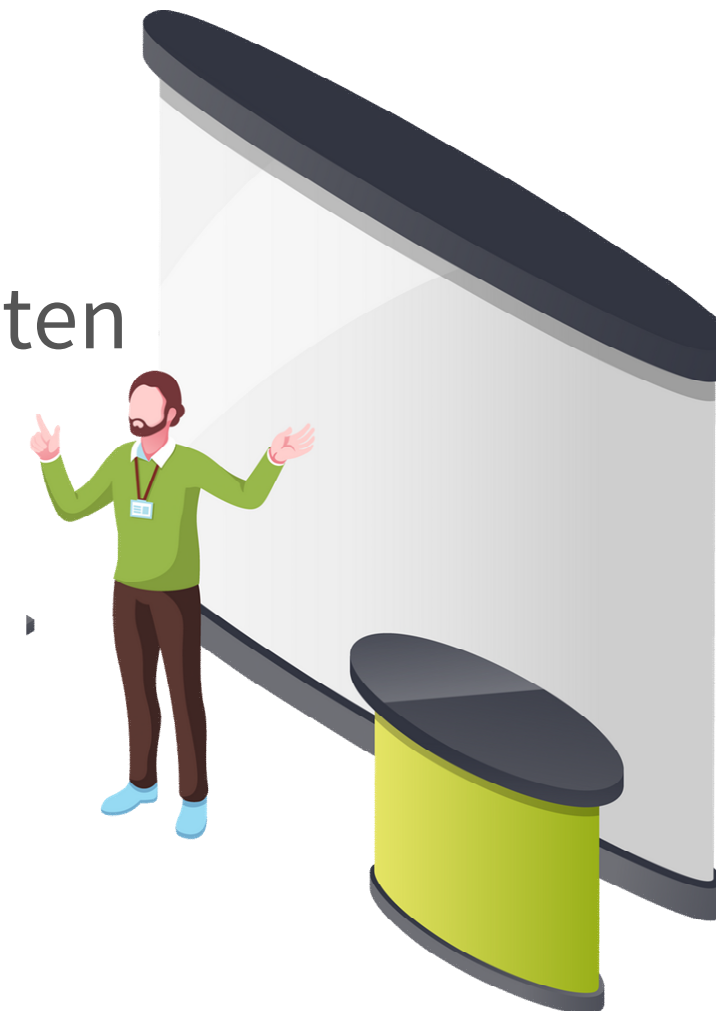


Sinnvolle & zeitgemäße Raumnutzung durch Umgestaltung des Veranstaltungsbereiches in zwei neue Nutzungsbereiche

- Büro mit drei Arbeitsplätzen für das Counter-Team
- Kombiniertes Tagungs- und Co-Working-Bereich



Repräsentation der Markenidentität der Stadt / Willkommenskultur



Veranstaltungsbereich Büro, Tagung & Co-Working



ca. 75 qm große Fläche, die größtenteils leer steht



ohne sichtbare Funktion



Nachfrage als Veranstaltungsfläche zunehmend geringer



Zukünftig: Büro- und Tagungsfläche



Abtrennung einer ca. 40 qm großen Fläche



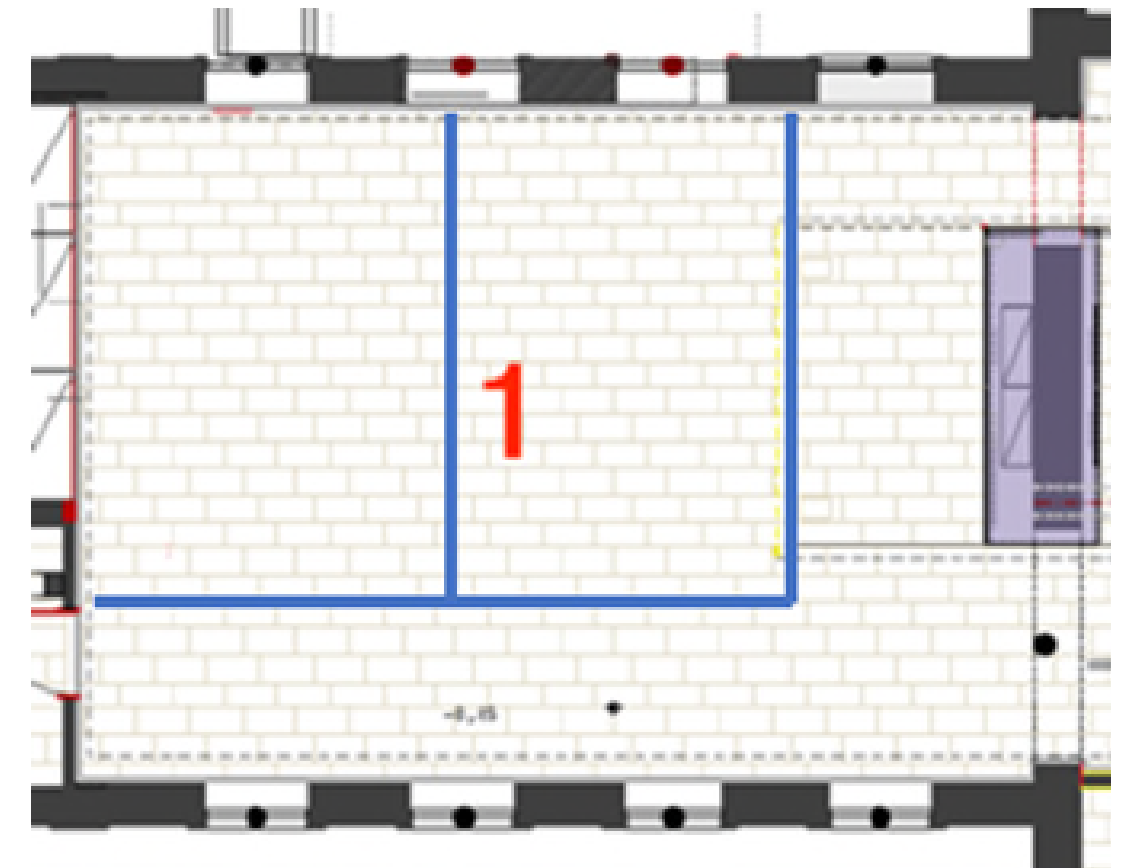
Aufteilung in Bürofläche und multifunktionalem
Tagungs-/Co-Working-Bereich



aus ästhetischen sowie
funktionalen Gründen
maximaler Einsatz von Glas



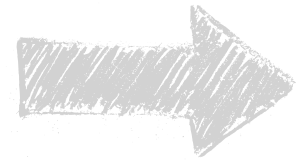
Zugang zu den öffentlichen
Toiletten bleibt erhalten



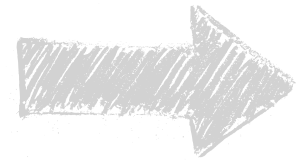
Jetzt: Info- und Bürobereich & Telefonzentrale



ca. 30 qm großer zentraler Info- und Arbeitsbereich mit 4 Arbeitsplätzen



inklusive aller Ablageflächen



geschlossener abgetrennter Bereich



Zukünftig: Info-Service-Tresen für den Gast vor Ort



Info-Tresen wird ausschließlich für die Beratung & Betreuung des Gastes und der Bahnreisenden genutzt



kleine, individuelle Inseln für persönliche Beratung und/oder digitale Informationsvermittlung



Entzerrung des Besucherstaus & Wohlfühlatmosphäre



Herstellung einer durchgehenden Barrierefreiheit



Verlagerung aller Back-Office-Aufgaben inkl. Telefonzentrale ins neu geschaffene Büro im jetzigen VA-Bereich



Bistro mit Wartebereich

ca. 70 qm große Fläche mit
13 qm großem Bistro-Counter

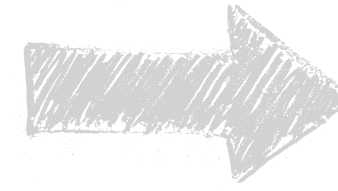


Wartelounge / Ruhezone

Umgestaltung in einen Wartebereich
mit mehr Aufenthaltsqualität
SB-Automaten für Getränke



Sozial- u. Besprechungsraum



Rückzugsort

klein, veraltet, ein WC
Sozialraum ist auch
Besprechungsraum

kombinierter Sozialraum mit Teeküche
Nutzung des Besprechungsraums im EG
Erweiterung der WC-Anlage auf zwei Mitarbeiter-WCs



Aktueller Projektstand & Kosten



Vorplanung liegt vor, Kosten für die vorgestellte Planung: 300.000 € brutto



Beantragte Förderung: maximale Fördersumme: 150.000 €



Planungen sind mit dem Denkmalschutz abgestimmt



Politische Beratung:

- Mehrfache Beratung im Fachausschuss
- Befürwortung der vorgestellten Planungen
- Akquise von Fördermitteln für die Umsetzung erforderlich



**Offene Fragen
zum modernen**

Welcome-Center Plön
